



UNSER KITA-ABC



Herzlich Willkommen

Wir freuen uns, Sie und Ihr Kind in unserer Kita begrüßen zu dürfen. Die folgenden Seiten sollen Ihnen einen Einblick in den Kita-Alltag geben und Ihnen als Unterstützung dienen.

In unserer pädagogischen Arbeit gehen wir davon aus, dass sich jedes Kind durch seine Persönlichkeit und Individualität unterscheidet. Jedes Kind hat sein eigenes Temperament, seine Besonderheiten und Begabungen. Diese Verschiedenheit nehmen wir an und unterstützen die Kinder in ihrer Entwicklung. Kinder tragen jedoch auch aktiv zu ihrer Entwicklung und Bildung bei. Dies basiert auf der Grundlage, dass der Mensch eine selbstbestimmte und selbsttätige Persönlichkeit ist.

So leitet sich die pädagogische Arbeit vom Ko-Konstruktiven Ansatz nach dem Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan ab. Der Schlüssel dieses pädagogischen Ansatzes ist die soziale Interaktion. Ko- Konstruktion als pädagogischer Ansatz heißt, dass Lernen durch Zusammenarbeit stattfindet, also von Fachkräften und Kindern gemeinsam ko- konstruiert wird. Lernen heißt hierbei, dass die Kinder selbstbestimmt entdecken, beobachten und ausprobieren dürfen. Unser Ziel ist es, den Grundstein für ein lebenslanges Lernen zu legen. Wir sehen uns als Bildungsbegleiter und wollen Kindern einen Rahmen geben, in dem sie sich eigenständig und individuell entwickeln können.

Ein Mittel um diese Grundhaltung umzusetzen ist beispielsweise die Arbeit mit dem PORTFOLIO. Jedes Kind in der Kita „Pfiffikus“ hat eine eigene Portfoliomappe. Das Portfolio begleitet das Kind während seiner Krippen-, bzw. Kindergartenzeit. Es soll das Positive hervorheben und das Selbstvertrauen des Kindes soll bejaht und gestärkt werden. Mit dem Portfolio wird die Entwicklung des Kindes gesehen, begleitet und unterstützt. Das Kind erfährt, dass das was es tut wichtig ist, dass es anerkannt und respektiert wird.

Bitte nehmen Sie sich stets genügend Zeit um alle Dokumentationen wahrzunehmen. Diese sollen Ihnen einen Überblick über die Arbeit in der Kita und über die Entwicklung Ihres Kindes geben.

Bei Anliegen Ihrerseits sprechen Sie uns immer an. Ein offenes Miteinander liegt uns sehr am Herzen.

Ihr Kita-Team

A

- *Abholzeiten*
Alle „Halbtagskinder“ können zwischen 12.00 -12.30 Uhr abgeholt werden,
die „Zweidrittelkinder“ zwischen 14.00 – 14.30 Uhr sowie
die „Ganztagskinder“ zwischen 16.00 – 17.30 Uhr
- *„Alleinegänger“ (NUR SCHUKIS)*
Kinder, die den Heimweg vom Kindergarten nach Hause allein zurücklegen dürfen,
brauchen eine schriftliche Einverständniserklärung der Eltern.
Einen Vordruck dafür gibt es bei der Kita-Leitung.
Die Kinder dürfen zu Fuß gehen, jedoch nicht mit dem Fahrrad, Inlinern, Roller o.ä.
fahren.
Die Eltern sind verpflichtet die entsprechenden Zeiten anzumelden und beim
Bringen die Erzieherinnen darüber zu informieren!
- *Anika Schaake*
Kindheitspädagogin
Kita-Bereichsleitung und stellvertretende Kita-Leitung
- *Anja Weber-Reich*
Erzieherin
Maxi-Gruppe (gelb)
- *Annemaria Derksen*
Erzieherin
Maxi-Gruppe (grün)
- *Ärztliches Attest* kann zu Beginn der Kita- bzw. Krippen-Zeit abgegeben
werden
- *Aufnahmegespräch*
findet vor dem Eintritt in die Krippe bzw. Kita statt.
Die Eltern haben die Möglichkeit auszuwählen, ob dieses erste Gespräch bei ihnen zu
Hause oder in der Kita stattfinden soll

B

- *Bärbel Bingemann*
Erzieherin
Maxi-Gruppe (grün)

- *Beschriften* alle persönlichen Utensilien und Kleidungsstücke der Kinder sind von Seiten der Eltern mit Namen zu beschriften!
- *Bettlaken, Bettdecke oder Schlafsack* benötigen die Krippenkinder, die für die Zweidrittel- bzw. Ganztagsbetreuung angemeldet sind und dadurch in der Kita ihren Mittagsschlaf machen. Die Eltern werden gebeten, diese regelmäßig zur Reinigung mit nach Hause zu nehmen
- *Bezugserzieherin* hat jedes Kind im Krippen- und Kita-Bereich. Die Bezugserzieherin kümmert sich z.B. um die Elterngespräche oder die Portfolioarbeit des jeweiligen Kindes

C

- *Christiane Seil*
Erzieherin
Kita-Leitung und stellvertretende Kita-Koordinatorin der Stadt Rotenburg a. d. Fulda

D

- *Dorfleben*
Unsere Kindertagesstätte ist in das Gemeinschaftsleben von Braach eingebunden. Dies beinhaltet beispielsweise die Teilnahme am Kirmesumzug oder auch unser Adventssingen, bei dem wir den 85-jährigen Mitbürgern von Braach ein weihnachtliches Ständchen bringen
- *DIN A3 – Mappe* benötigen die Ü3-Kinder zu Beginn ihrer Kita-Zeit

E

- *Elternbeirat* setzt sich aus zwei Vertretern je Gruppe zusammen und wird jedes Jahr per Briefwahl gewählt.
In einem Kita-Jahr finden vier Elternbeiratssitzungen statt (siehe Jahresplaner)
Aktuelle Informationen vom Elternbeirat an die Elternschaft befinden sich im „InfoOrdner“.
Weitere Informationen zur Arbeit des Eltern- sowie Kitabeirats: siehe Kita-Satzung
- *Elternbriefe* werden in die Postfächer der Kinder verteilt. Ein Exemplar befindet sich zur Ansicht im „Info-Ordner“. Wir bitten alle Eltern sich regelmäßig Zeit für die aktuellen Informationen zu nehmen

- *Elterncafé* findet mit Eltern und Kindern in regelmäßigen Abständen statt. Dazu wird schriftlich über Aushänge informiert und eingeladen
- „*Eltern-Schwatz-Platz*“ befindet sich im Marktplatzbereich und bietet den Eltern die Möglichkeit bei einer Tasse Kaffee kurz zu verweilen und sich über alle Neuigkeiten zu informieren. Rund um diesen Platz befinden sich alle aktuellen und derzeit relevanten Informationen
- *Entwicklungsgespräch* findet im Jahr für jedes Kind einmal statt. Dieses Gespräch wird von der Bezugserzieherin des jeweiligen Kindes um dessen Geburtsdatum herum mit den Eltern terminiert

F

- *Feuchttücher* benötigen die Krippenkinder
- *Fotos*
Jedes Kind benötigt beim Eintritt in die Kita ein Foto für den Geburtstagskalender, die Eingangstür und die Portfoliomappe usw. Für Fotos, die wir in der Kita von den Kindern machen, benötigen wir die Freigabe der Eltern
- *Frühstück*
Ein kleines, gesundes und zuckerfreies Frühstück benötigen alle Kinder

G

- *Geburtstagsfeier*
In den Gruppen werden die Geburtstage der Kinder im Stuhlkreis gefeiert. Die Kinder bekommen ein kleines Geschenk von der Kita.
Das Geburtstagskind kann eine Kleinigkeit für die anderen Kinder mitbringen. Das ist aber freiwillig und kann jede Familie frei entscheiden
- *Getränke* stehen den Kindern jeder Zeit zur Verfügung.
Wir bieten Wasser, Tee und Milch an.
Das Getränkegeld ist zum 1.10. eines jeden Jahres fällig und beträgt bei der Halbtagsbetreuung 24,00 €,
bei der Zweidrittel- und Ganztagsbetreuung 36,00 € pro Kalenderjahr
- *Gummistiefel und Buddelhose* benötigen alle U3 und Ü3-Kinder, da wir auch an regnerischen und nassen Tagen auf das Außengelände gehen

H

- *Hanna Dück*
Erzieherin
Mini-Gruppe (rot)
- *Hannah Derksen*
Erzieherin
Midi-Gruppe (grün)
- *Hausschuhe* benötigen alle Kinder

I

- *Impfausweis*
!...muss zu Beginn der Kita- bzw. Krippen-Zeit kopiert und abgegeben werden!
(Verordnung zur Masernschutzimpfung beachten)
- *Infos- und Termine-Ordner* befindet sich im Marktplatzbereich
Darin befindet sich stets der Jahresplaner sowie eine Monatsübersicht außerdem gibt es im Ordner Unterteilungen zu den Gruppen, den Schukis, der gesamten Kita sowie dem Elternbeirat
- *Instagram*
Sie finden uns auch auf Instagram unter Rotenburger Kitawelt³

J

- *Jahresplaner* wird im Spätsommer / Herbst für das kommende Kalenderjahr an alle Familien verteilt. Dort findet man alle Termine rund um das Kita-Leben
- *Jessica Drechsler*
Erzieherin
Midi-Gruppe (grün)

K

- *KiSS*
Das Kindersprachscreening "KiSS" für 4 bis 4½-jährige ist ein systematisches Verfahren zur Überprüfung und Beobachtung des Sprachstands durch pädagogische Fachkräfte in hessischen Kindertagesstätten. KiSS dient der Bestimmung der sprachlichen Fähigkeiten und des Kommunikationsverhaltens.



In unserer Kita wird Kiss von Frau Schaake durchgeführt. Sie setzen sich vor der Durchführung mit den Eltern in Verbindung

- *Kosten*

Angaben zu den Kita-Kosten findet man in der Kita-Satzung, die im Eingangsbereich aushängt, oder online unter: www.rotenburg.de

- *Krankheit*

Sollte ein Kind erkrankt sein, sind die Eltern verpflichtet uns frühzeitig zu informieren. Bei einigen ansteckenden Krankheiten müssen wir einen Aushang als Info an die anderen Eltern aushängen.

Des Weiteren bitten wir die Eltern, ihr Kind bis zur vollständigen Genesung nicht in die Kita zu bringen!

Sollte sich ein Kind im Laufe eines Kita-Tages unwohl fühlen und Krankheitssymptome zeigen, informieren wir die Eltern umgehend.

Bitte beachten Sie die Hausregeln an der Eingangstür!

L

- *Lena Jordan*

Erzieherin

Maxi-Gruppe (grün)

- *LOGO*



M

- *Marion Koltermann*

Hauswirtschaftskraft

- *Maxi / Midi* heißen die Gruppen der Ü3 Kinder. Es können insgesamt 75 Jungen und Mädchen im Alter zwischen 3 und 6 Jahren in diese Gruppen aufgenommen werden

- *Mini* heißen die Krippen-Gruppen. Dort werden Jungen und Mädchen im Alter zwischen 1 und 3 Jahren betreut

- *Mittagessen* bekommen wir vom Studienzentrum der Finanzverwaltung & Justiz in Rotenburg.

In der Ganztags- und Zweidrittelbetreuung essen alle Krippen- und Kita-Kinder zu Mittag.



Ein Essensplan hängt für Eltern und Kinder im Bereich der Cafeteria

Die Kosten für das Essen betragen pro Portion 3,00 €.

Die Eltern müssen ihr Kind bis spätestens 9:00 Uhr am jeweiligen Tag dafür angemeldet haben!

- *Mittagsruhe* ist zwischen 12:30 und 14:00 Uhr!
- *Morgenkreis* findet in jeder Gruppe um 9:00 Uhr statt. Alle Kinder sollen bis dahin im Haus sein!

N

- *Nachmittagsbetreuungskarten* können Eltern, deren Kinder „halbtags“ bzw. „zweidrittel“ angemeldet sind, käuflich erwerben. Mit ihnen kann eine zusätzliche Betreuung am Nachmittag in Anspruch genommen werden. Diese Inanspruchnahme muss mit der Kita-Leitung abgesprochen und kann max. viermal im Monat für je 5 € genutzt werden!
- *Nachmittagsimbiss*
Am Nachmittag findet ein gemeinsames „Kaffeetrinken“ statt. Dafür muss jedes Kind eine Kleinigkeit von Zuhause mitbringen. Es ist darauf zu achten, dass es nicht zu zuckerhaltig ist und es sollte umweltfreundlich verpackt sein, damit große Müllberge in der Kita vermieden werden.
- *Natalie Krause*
Erzieherin
Mini-Gruppe (rot)
- *Naturtage*
Sind ein fester Bestandteil in unserer Einrichtung und gehören zu unserer pädagogischen Arbeit der Ü3-Kinder. Es gibt zu jeder Jahreszeit festgelegte Wochen in denen die Naturtage stattfinden, diese sind im Jahresplaner notiert. Im Vorfeld können sich die Kinder, in Absprache mit ihren Eltern, in eine Liste eintragen, um an der Naturwoche teilzunehmen.
- **Während dieser Wochen besuchen die Kinder u.a. den „Kita-Schrebergarten“ oder den Waldplatz der Kita, dieser befindet sich in Verlängerung der Ringbachstraße am Ortsrand. Für die Teilnahme an den Naturwochen benötigen die Kinder wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, eine Trinkflasche und ein umweltfreundliches Frühstück.**
- *Nelli Weiss*
Erzieherin
Maxi-Gruppe (gelb)

- *Nicole Bauer-Dey*
Erzieherin
Midi-Gruppe (grün)

Ö

- *Öffnungszeiten*

Die Kindertagesstätte Pfiffikus ist wie folgt geöffnet:

- Mo bis Do: 6:30 – 17:30 Uhr
- Fr: 6:30 – 14:30 Uhr

Man kann zwischen drei Betreuungsangeboten wählen:

- **Halbtagsbetreuung** von 6:30 – 12:30 Uhr
- **Zweidrittelbetreuung** von 6:30 – 14:30 Uhr

*Für diese beiden Betreuungsformen ist ein Zukauf von
4 Nachmittagsbetreuungskarten im Monat möglich.*

*Kosten: 5,00 € pro Karte
zuzüglich den Kosten für ein Mittagessen*

- **Ganztagsbetreuung** von 6:30 – 17:30 Uhr
Alle weiteren Informationen dazu: siehe Kita-Satzung

P

- *Parkmöglichkeit* bietet der Platz vor der Kita. Dieser ist ausschließlich im Einbahnverkehr zu nutzen!

- *Portfolio*

Mit der Portfolioarbeit dokumentieren wir die Entwicklung jedes Kindes. Das Portfolio wird von den Kindern mit den Erzieherinnen gestaltet und ist eine strukturierte Bildungs- und Entwicklungsdokumentation. Hier werden Lernschritte bekundet und die Erlebnisse der Kinder festgehalten, so dass am Ende der Krippen- bzw. Kita-Zeit eine



Mappe mit vielen Erinnerungen und Lernerfolgen entsteht, in der sich auch eine CD mit allen Fotos aus dieser Zeit befindet

Der Portfolioordner ist Eigentum des Kindes und darf gerne zwischendurch mit nach Hause genommen werden

Q

- *Qualitätssicherung*

Das Kita-Team macht regelmäßig Schulungen, Fortbildungen etc. um die neusten pädagogischen Standards in den Kita-Alltag zu bringen

R

- *Reflexionsgespräch* findet nach der Eingewöhnung statt

S

- *Sabine Kleinicke*

Hauswirtschaftskraft

- *Satzung* ist sowohl in der Kita, als auch online einsehbar. Wir bitten alle Eltern diese zu lesen!
- *Schukis (Schul-Kind)* sind die Kinder, die im kommenden Sommer in die Schule kommen
- *Schuki-AG* findet einmal wöchentlich für 1,5 Stunden statt.
- *Slogan*

„Man ist nie zu klein, um großartig zu sein!“

- *Stefanie Freitag*

Erzieherin

Mini-Gruppe (gelb)

- *Sylvia Hoffmann*

Erzieherin

Mini-Gruppe (gelb)

T

- *Tagesablauf*

6:30 – 9:00 Uhr Ankommen

Der Kita-Tag beginnt um 6:30 Uhr. Alle Kinder die zwischen 6:30 Uhr und 7:30 Uhr in die Kita kommen, treffen sich gemeinsam in einem Raum!

Danach startet der Tag in den jeweiligen Gruppenräumen.

9:00 – 9:15 Uhr Morgenkreis

Um 9:00 Uhr ist die Zeit des Ankommens vorbei.

Beide Gruppen machen einen Morgenkreis, um zu schauen, wer alles da ist. Dabei haben die Kinder die Möglichkeit sich zu begrüßen und der kommende Tag sowie wichtige Themen werden gemeinsam mit den Erzieherinnen besprochen.

9:15 – 11:45 Uhr Spielzeit

In diesen beiden Stunden finden die unterschiedlichsten Aktivitäten statt. Dazu gehört beispielsweise das gemeinsame Frühstück in der Mini-Gruppe sowie das anschließende Zähneputzen.

Die älteren Kinder können vor und nach dem Morgenkreis frühstücken und ihre Zähne putzen. Diese Möglichkeit bietet ihnen das „freie Frühstück“, welches eine gute Voraussetzung für das Einüben von Selbstständigkeit sowie die Stärkung der Alltagskompetenzen bietet.

Des Weiteren findet in dieser Zeit u.a. Projekt- und Portfolioarbeit statt. Freies Spielen, im Gruppenraum oder auf dem Außengelände, ist ein wichtiger Aspekt in diesem Zeitraum außerdem die hygienischen Tätigkeiten, die besonders im U3-Bereich eine große Rolle spielen. Dazu gehören das Wickeln der Kinder und die Sauberkeitserziehung.

11:30 - 12:00 Uhr Stuhl- Abschlusskreis

Die Kinder treffen sich kurz vor dem Mittagessen noch einmal um gemeinsam einen Kreis zu bilden, in dem z.B. ein Bilderbuch vorgelesen wird, Fingerspiele gespielt und Lieder gesungen werden.

Im Anschluss daran wird das Mittagessen gereicht bzw. werden die Kinder, die für die Halbtagsbetreuung angemeldet sind, abgeholt.



12:00 – 12:30 Uhr Abholzeit der „Halbtagskinder“

Die Minis und Maxis, die zu dieser Zeit abgeholt werden, treffen sich auf dem Außengelände oder einem Gruppenraum und spielen dort, bis Mama, Papa oder eine andere Bezugsperson kommt.

12:00 – 14:00 Uhr Mittagessen und Ruhezeit

Alle anderen Kinder bekommen nun ein leckeres Essen und dürfen sich anschließend von dem ereignisreichen Vormittag erholen.

!Deshalb bitten wir um absolute MITTAGSRUHE in der Kita!

14:00 - 14:30 Uhr Abholzeit der „Zweidrittelkinder“

Nun treffen sich alle Minis und Maxis, die bis 14:30 Uhr angemeldet sind, auf dem Außengelände oder einem Gruppenraum, um dort auf ihre Mama, ihren Papa oder eine andere Bezugsperson zu warten.

14:30 -16:00 Uhr Spiel-und Kaffeezeit

Die Kinder, die zum „Kaffee“ bleiben, finden sich zu einer Gruppe zusammen und spielen, bekommen Angebote von den Erzieherinnen, trinken gemeinsam „Kaffee“, toben auf dem Außengelände oder ähnliches

16:00 – 17:30 Uhr Abholzeit der „Ganztagskinder“

Ab 16 Uhr werden nach und nach die Kinder abgeholt und der Kita-Tag ist beendet.

- *Team*

Unser Team setzt sich aus mehreren pädagogischen Fachkräften, Auszubildenden sowie Hauswirtschaftskräften zusammen

- *Teddybär und andere Kuschtiere* dürfen die Maxis für die Mittagsruhe mitbringen.

Krippenkinder dürfen stets ihren „Seelentröster“ mitbringen, außerdem einen Schnuller, sofern sie daran gewöhnt sind

U

- *U-Heft* **muss zu Beginn der Kita- bzw. Krippen-Zeit kopiert und die Kopien abgegeben werden!**
- *Übergabegespräch* bieten wir vor dem Wechsel von Krippe in Kita an

V

- *Violetta Herdt*
Erzieherin
Mini-Gruppe (rot)

W

- *Wechselkleidung* für Wechselkleidung steht jedem Kind in der Garderobe eine Kiste zur Verfügung. Bitte kontrollieren Sie diese regelmäßig nach Vollständigkeit, Größe und Jahreszeit. Es empfiehlt sich außerdem ein paar ABS-Socken mitzubringen.
- *Windeln* werden von Seiten der Eltern zur Verfügung gestellt und befinden sich im Bad bzw. in der Garderobe

Z

- *Zahnarzt* wir arbeiten sehr eng mit der Rotenburger Zahnärztin Frau Ilka Langmann und ihrem Praxisteam zusammen. Es finden regelmäßige Besuche statt, um die Zahngesundheit der Kinder zu fördern und zu stärken!
- *Zertifizierte Kita*

Konsultationskita 2013
in der Qualifizierungsoffensive
„Sprachliche Bildung für Kinder unter Drei“
des Deutschen Jugendinstitutes



- *Zuckerfreier Vormittag*

Die Gesundheit der Kinder liegt uns am Herzen und dieses beinhaltet auch die Zahngesundheit. Jeglicher Zucker greift die Zähne an und häufiger Zuckerkonsum fördert die Bildung von bakteriellem Zahnbelag (Plaque), der die Zähne zuerst angreift und dann zerstört. Um diesem vorzubeugen, haben wir nach einem Zahnprojekt im Sommer 2006 den „zuckerfreien Vormittag“ eingeführt. Damit ist gemeint, dass die Kinder zum Kindergartenfrühstück kauaktive, naturbelassene Lebensmittel und Getränke ohne Zucker zu sich nehmen sollten.

Nach dem Zähneputzen im Kindergarten haben so die Zähne eine zuckerfreie Zeit und der Speichel, das wichtigste natürliche Schutzsystem im Mund, kann die Zähne schützen, reparieren und härten.